

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 7

Artikel: Warum ich mein Auto loswurde
Autor: Steinächler, Casimir
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-600267>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die neue Art, Kaffee zu filtern:

ohne Filterpapier

Ein Mikrofiltergewebe aus edlem Chromnickelstahl ersetzt das Filterpapier ein für allemal!

Einfachste Handhabung:

- Ohne Filterpapier jederzeit gebrauchsfertig
- Einmaliger Wasseraufguss – kein dauerndes Nachgiessen
- Leicht zu reinigen, spülmaschinenfest (max. 95° C).

Optimale Kaffeepulverausnützung garantiert ein volles, feines Kaffee-Aroma!

NEU Herausnehmbares Filtersieb für problemlose Reinigung

boneco hat auch einen Dauerfilter, der auf alle Kaffeemaschinen passt. Verlangen Sie den »boneco Universal-Dauerfilter für Kaffeemaschinen«!

boneco
Immer eine Idee voraus!

Warum ich mein Auto loswurde

Einfach so – altershalber. Mit einem winzigen Inserätlein: «Bei sofortiger Wegnahme – nicht ganz, aber fast – gratis.» Und es ging weg wie ein frisches Weggli – das Auto. Unwiderruflich.

Der Abschied ging mir zwar richtig unter die Haut, sozusagen ans Lebtige. Blut vergoss ich keins. Tränen – nun, Schwamm drüber. «Wer nie sein Auto mit

Tränen sah, der ist kein braver Mann.» Oder keine brave Frau. Tränen wegen der Beule rechts vorn und Tränen wegen den Kratzern im Lack links hinten – zum Beispiel.

Mein Auto war eben kein hundsgewöhnliches Auto; kein so ein Schlitten wie dem Nachbar seins, wo das heisse Wasser chronisch aus dem Kühler herauspupft. Mein Wasser pupfte nie.

Als ziemlich wohlbeleibter Mann (Lebendgewicht 87 Kilo), der nachts noch immer recht gut schlafen kann, so wie sich Cäsar

das seinerzeit von Brutus wünschte – scheint's –, bin ich mit meinen siebzig Jahrringen und nach übereinstimmender Meinung sämtlicher lieben und anderen Verwandten und Bekannten halt doch der gute alte Opapa, dem man nicht mehr so richtig über die Autostrassen traut. Darum faltete ich die Stirn – das tu' ich immer, wenn ich denke! – und dachte: Der Klügere gibt nach.

Und ich gab nach – siehe oben. Als «lieber Fahrgast» der städtischen Verkehrsbetriebe, als Postautokunde und Abonnent

sämtlicher landesüblichen Normal- und Schmalspurbahnen habe ich mich inzwischen zum qualifizierten Fahrplantechniker ausgebildet nach dem Motto: Willst du fahren über Land, nimm den Fahrplan in die Hand!

Fast hätte ich die Hauptsache vergessen – ich bin wieder ein ganz gewöhnlicher Fussgänger und Mensch geworden, dessen leidlich funktionierende Gehwerkzeuge zu neuen Ufern führen – wenn nur die Autos nicht so stinken würden und laut wären. *Casimir Steinächler*



Hilfe bei Erkältung

Wenn Sie die ersten Anzeichen einer Erkältung oder Grippe spüren – Kopfwahl, Husten, Frösteln, rauher Hals – dann wenden auch Sie vor dem Zubettgehen dieses bewährte Hausrezept an:

Nehmen Sie Melisana, den echten Klosterfrau Melissegeist. Am besten abends in heissem Tee, Zitronen- oder Zuckerwasser.

Man spürt seine wohltuende, befreiende Wirkung sofort.

In Apotheken und Drogerien erhältlich.

Melisana hilft



S & P Luzern BSR

IMBACH WANDERFERIEN

Erholung. Bewegung. Freundliche Begleitung. Malerische Wege und Landschaften. Kontakt anknüpfen mit der einheimischen Bevölkerung. Wieder einmal Neues erleben. Heraus aus dem Alltagstrott und Massen-Ferientourismus. Aber mit dem Hotel-Komfort, den Sie sich wünschen.

«Meine schönsten Ferien!»

Imbach Wanderferien sind Wunderferien. Denn wir pflegen die Details. Vier Beispiele aus unserem Wanderferien-Katalog 1981:

Insel Samos	9 Tage	1250.–
Kreta	15 Tage ab	1580.–
Cinque Terre	8 Tage ab	740.–
Irland	14 Tage ab	2190.–

JA zu Aktiv-Ferien. Bitte senden Sie mir GRATIS den Imbach-Wanderferien-Katalog 1981.

Name (Herr/Frau/Frl.): _____ ✂

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Imbach Wanderferien, Weggisgasse 1, 6000 Luzern 5, N4
Telefon 041/50 11 44.